



Diesen Monat reden wir über Vergebung. Wir alle brauchen Vergebung und Gott hat sie durch Jesus für uns möglich gemacht. Weil uns vergeben ist, können wir auch anderen Menschen vergeben.]

## WOCHE 1

**Matthäus 18,21-35**

Dem Diener wurde vergeben, aber er wollte seinerseits nicht einem anderen Diener vergeben.]

**Kerngedanke:** Ich will anderen vergeben, weil Gott mir vergeben hat.]

## WOCHE 3

**Matthäus 5,1-2 +23-24**

Jesus lehrt, dass wir beim Vergeben den ersten Schritt machen sollen.]

**Kerngedanke:** Ich will den ersten Schritt tun, um anderen zu vergeben.]

## WOCHE 5

**Lukas 15,21-32** Der Vater und der ältere Bruder vom verlorenen Sohn.]

**Kerngedanke:** Wenn ich nicht vergebe, dann verpasse ich etwas.]

## MERKVERS

„Ertragt einander und vergebt euch gegenseitig, wenn jemand euch Unrecht getan hat. Denn auch Christus hat euch vergeben.“ - Kolosser 3,13

## WOCHE 2

**Lukas 19,1-10**

Zachäus veränderte sich positiv, als Jesus ihm vergab.]

**Kerngedanke:** Wenn ich anderen vergebe, kann es sie positiv verändern.]

## WOCHE 4

**Lukas 15,11-24**

Jesus erzählt das Gleichnis vom verlorenen Sohn.]

**Kerngedanke:** Jeder Mensch braucht Vergebung.]

## AKTIONEN



## MORGENZEIT

Schreibe den Merkkvers aus Kolosser 3,13 auf einen Zettel und lege den Zettel z.B. in die Brotdose deines Kindes oder hänge ihn an euren Kühlschrank. Ermutige dein Kind, den Vers auswendig zu lernen und halte eine kleine Überraschung für es bereit, wenn es ihn auswendig kann.

Für ältere Kinder: Schicke ihnen den Text per WhatsApp.]



## FAHRZEIT

Wenn ihr diesen Monat unterwegs seid, frage dein Kind: „Gibt es im Moment eine Person, bei der es dir schwerfällt, ihr zu vergeben?“ Sprecht miteinander darüber, was passiert ist und warum es deinem Kind in der Situation schwerfällt, der anderen Person zu vergeben. Überlegt auch, was dein Kind in der Situation verpassen könnte, wenn es der anderen Person nicht vergeben würde.

Erzähle ein persönliches Erlebnis von dir, bei dem du dich für Vergebung entschieden hast, obwohl es dir sehr schwergefallen ist.]



## MAHLZEIT

Frage dein Kind: Was war eine Sache, die du schon mal ganz alleine repariert hast? (z.B. ein Spielzeug) Was hat Vergebung mit Reparieren zu tun?

Frage Mama und/oder Papa: Was ist die größte Sache, die dir jemals jemand verziehen hat? Wie fühltest du dich vorher und wie nachher?]



## BETTZEIT

Lest Matthäus 5,1-2 +23-24. Frage dein Kind, warum Gott möchte, dass wir beim Vergeben den ersten Schritt tun. Warum ist es schwer, den ersten Schritt zu tun? Dankt Gott gemeinsam dafür, dass er euch vergeben hat und betet gemeinsam für eine Situation, in der es euch schwerfällt, einer anderen Person zu vergeben.]